

## Radfelder Bürgerinitiative für einen sinnvollen Hoch- und Grundwasserschutz für ganz Tirol

### Liebe Radfelderinnen und Radfelder!

Wir sind eine Gruppe von Radfelderinnen und Radfeldern die weder ein Grundstück in der Überflutungszone besitzen, noch in der Gemeinde politisch aktiv sind. Aufgrund der Grundwasserproblematik im Juni dieses Jahres und des geplanten Hochwasserprojektes des Landes Tirol haben wir uns entschlossen, die „Radfelder Bürgerinitiative für einen sinnvollen Hoch- und Grundwasserschutz für ganz Tirol“ zu gründen.

#### Wir fordern:

- Unabhängige Alternativen-Prüfungen
- Alpine Retention  
8 Mio. m<sup>3</sup> Wasser wurden im Juni durch Stauseen zurückgehalten. Das entspricht einem 20 - 30 cm niedrigeren Pegelstand des Inn.  
(siehe Pressemeldung Juni 2019, laut TIWAG)  
5 Mio. m<sup>3</sup> Innwasser würden in Radfeld  
(lt. derzeitigem Plan) zwischengeparkt
- Reduzierung des geplanten Überflutungsgebietes und Schutz von wertvollem Grünland
- Lösung des potenziellen Grundwasserproblems ausgelöst durch die geplanten Baumaßnahmen
- Gerechte Kostenverteilung für Bau und Instandhaltung – in Radfeld stehen auch anderweitig wichtige Investitionen an
- Anhebung der Unterkante der Autobahnbrücke
- Erhaltung unseres Naherholungsgebietes
- Umweltverträglichkeitsprüfung

Unsere Unterschriftensammlung ist noch nicht abgeschlossen. Wir ersuchen Sie um Unterstützung durch Ihre Unterschrift.

Unterschriftenlisten liegen auf: Gemeindeamt Radfeld, Raika Radfeld, Sparkasse Rattenberg, Pizzeria Montana, Cup & Cino, Bäckerei Margreiter Radfeld, Braunegger Radfeld und bei weiteren Firmen

*DI Dr. Gerd Margreiter (Sprecher),  
Eva Dander und Ing. Bmstr. Wolfgang Dander, Daniel Hintner,  
Ing. Mag (FH) Sylvia Knoll und Mag. Dr. Christoph Knoll,  
Peter Lentsch, Claudia Mayr und Ing. Michael Mayr,  
Christoph Ostermann, Ing. Wolfgang Stecher B. Eng*

